

L00329 Friedrich M. Fels an  
Arthur Schnitzler, 25. 5. 1894

Herrn Dr. Arthur Schnitzler  
Wien  
IX, Frankgasse 1

Wien XVIII, Exnergasse 3<sup>III. St. Th. 22</sup>

5 Lieber Dr Schnitzler! Habe von Dr Beer-Hofmañ noch nichts empfangen und  
muss zum Überfluss noch wohl ein paar Tage zu Hause bleiben, da ich schreckli-  
che Zahnschmerzen habe und wieder ein Geschwür zu bekomēn scheine. Wären  
Sie vielleicht so freundlich, mir eine Kleinigkeit zu senden, da es ganz unbestim̄t  
ist, ob und wañ Beer-Hofmañ es thun wird. Seien Sie mir nicht böse und bestens  
10 gegrüsst von Ihrem

Fels

scripsit in tormentis

- © DLA, A:Schnitzler, HS.NZ85.1.2956.  
Kartenbrief, 509 Zeichen  
Handschrift: schwarze Tinte, lateinische Kurrent  
Versand: 1) Stempel: »W[ien] 110, 25. 5. 1894, 8–9V«. 2) Stempel: »Wien 9/3, 25. 5. 94,  
10.V, Bestellt«.  
Schnitzler: mit Bleistift datiert: »25/5 94« und nummeriert: »14«  
12 *scripsit in tormentis*] lateinisch: geschrieben unter Qualen